

Inhalt

	Seite
0	Vorbemerkung 5
1	Einleitung 11
2	Zielsetzung und Anlage der Untersuchung 15
2.1	Biographie – Sozialisation
	Begriff, Prozeß und theoretische Einordnung 15
2.1.1	Instanzenbezogene Ansätze der Sozialisationsforschung 16
2.1.2	Integrative Ansätze der Sozialisationsforschung 17
2.2	Theoretische Vorannahmen 17
2.2.1	Sozialisation als Interaktionsprozeß 17
2.2.2	Berufshandeln auf der Basis von Wirklichkeitsinterpretationen 18
2.2.3	Annahmen über das handelnde Subjekt 18
2.2.4	Biographieentwurf und Zeitstruktur als konstitutive Bestandteile von Sozialisationsprozessen 19
2.3	Biographische Analyse – Erläuterungen zum Erhebungsinstrument 20
2.3.1	Struktur und Inhalt des Interviewleitfadens 20
2.3.2	Verlauf des Interviews 25
2.4	Auswertungsschritte 25
2.4.1	Tonbandaufzeichnung und Transkription 25
2.4.2	Systematische Analyse des biographischen Materials 26
2.4.3	Vergleich zwischen Ausbildungsabbrüchen innerhalb und außerhalb der Probezeit 27
2.4.4	Ausbildungsabbruch – Ein Ereignis, zwei Konsequenzen für die berufliche Zukunft – Zwei Fallbeispiele 28
3	Zugang und Auswahl der Befragten 29
3.1	Auswahlprinzip 29
3.2	Zugangswege 29
3.3	Aussagenreichweite 30
3.4	Angaben über die befragten Jugendlichen 30
4	Ergebnisse im Überblick 33
5	Stationen im Berufsverlauf 39
5.1	Besuch der allgemeinbildenden Schule 39
5.1.1	Lernerfahrungen in der allgemeinbildenden Schule 39
5.1.2	Vergleich der Lernerfahrungen von Abbrechern innerhalb und außerhalb der Probezeit 40
5.1.3	Zusammenfassung 41
5.2	Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche 41
5.2.1	Theoretische Ansätze zur Erklärung der Berufswahl 41
5.2.2	Biographischer Prozeß der Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche 43
5.2.2.1	Berufswünsche und ihre Entstehung 43
5.2.2.2	Strategien der Ausbildungsplatzsuche 47
5.2.2.3	Rolle der Berufsberatung bei Ausbildungsplatzsuche 49
5.2.2.4	Vergleich zwischen Ausbildungsabbrechern innerhalb und außerhalb der Probezeit 50
5.2.3	Zusammenfassung 51
5.3	Berufsausbildung – Subjektive Erfahrungen und theoretische Erklärungsansätze 51
5.3.1	Einmündung und Einstellungsprozedere 52
5.3.2	Theoretische Ansätze zur Erklärung beruflicher Sozialisationsprozesse 55
5.3.3	Lernerfahrungen in der praktischen Berufsausbildung 57
5.3.4	Lernerfahrungen in der theoretischen Berufsausbildung 60
5.3.5	Vergleich zwischen Ausbildungsabbrechern innerhalb und außerhalb der Probezeit 61
5.3.6	Zusammenfassung 64
5.4	Abbruch der Berufsausbildung 65
5.4.1	Prozeß des Ausbildungsabbruchs 65
5.4.2	Abbruch auslösende Faktoren 67
5.4.3	Abbruchbegründungen aus der Sicht des Jugendlichen 69

	Seite	
5.4.3.1	Abbruchbegründungen aus dem betrieblichen Bereich	69
5.4.3.2	Abbruchbegründungen aus dem schulischen Bereich	71
5.4.3.3	Berufswahlbezogene Abbruchbegründungen	71
5.4.3.4	Abbruchbegründungen aus dem persönlichen Bereich	73
5.4.3.5	Schlußfolgerungen und Bestätigung der Abbruchgründe auf repräsentativer Basis	73
5.4.4	Erste Reaktionen auf den Ausbildungsabbruch	75
5.4.5	Vergleich zwischen Ausbildungsabbrechern innerhalb und außerhalb der Probezeit	77
5.4.6	Zusammenfassung	81
5.5	Auswirkungen des Ausbildungsabbruchs	82
5.5.1	Veränderungen beruflicher Orientierungen	82
5.5.2	Strategien zur Durchsetzung beruflicher Orientierungen	84
5.5.3	Realisierungschancen beruflicher Orientierungen	85
5.5.4	Vergleich zwischen Ausbildungsabbrechern innerhalb und außerhalb der Probezeit	89
5.5.5	Zusammenfassung	92
6	Ausbildungsabbruch – Ein Ereignis, zwei Konsequenzen für den beruflichen Lebensweg?	
	Zwei Fallbeispiele	95
6.1	Ausbildungsabbruch – Beruflicher Neubeginn	95
6.2	Ausbildungsabbruch – Ende eines geplanten beruflichen Lebensweges	100
7	Resümee und Ausblick	105
7.1	Ausbildungsabbruch an der Nahtstelle zwischen beruflicher Vergangenheit und Zukunft	106
7.2	Offene Fragen für weiterführende Forschung	107
Anhang	109
	Literaturverzeichnis	109
	Interviewleitfaden	113
	Verzeichnis der Tabellen	116
	Verzeichnis der Übersichten	117